

agilis startet Aktion „Abostiefel“

Günstig agilis fahren und dabei noch einen praktischen Alltagshelfer an der Seite haben – das geht künftig mit dem agilis-Abostiefel. Das Eisenbahnverkehrsunternehmen mit Sitz in Regensburg stellt die limitierte Auflage jetzt vor.

Auf die Idee sei man gekommen, nachdem die Sneakers der Berliner Verkehrsbetriebe (BVG), in deren Schuhzunge ein Jahresabo eingenäht wurde, in Berlin einen großen Erfolg feierten. „Diese Aktion fanden wir so gut, dass wir sie einfach aufgreifen mussten“, erklärt Katharina Ziegler, Pressesprecherin von agilis. Man habe die Schuhbekleidung lediglich an die Gegebenheiten des Netzes angepasst. „Mit einem Turnschuh kommt man hier an manchen Ecken nicht weit, schließlich bedienen wir in weiten Teilen unseres Netzes den ländlichen Raum“, so Ziegler weiter. Deswegen habe man sich zu einer praktischeren Variante – einem agilis-Gummistiefel – entschieden.

Dieser Stiefel ist ab 1. April in einer limitierten Auflage von 200 Stück (Gr. 36 - 46) bei agilis zum Preis von 399 Euro erhältlich und gilt bis Ende des Jahres 2018 als Fahrkarte in allen agilis-Zügen in den Netzen Nord und Mitte. Bestellt werden kann der Schuh exklusiv über die Mailadresse gummistiefel@agilis.de – die Bestellungen werden nach dem Zeitpunkt ihres Eingangs bearbeitet, solange der Vorrat reicht. Die Erfahrungen aus Berlin haben gezeigt, dass bei den Abostiefeln mit einer großen Wertsteigerung zu rechnen sei, schließlich handle es sich um echte Sammlerstücke, so Katharina Ziegler.

„Bitte beachten Sie allerdings, dass der Schuh in den parallel verkehrenden Zügen anderer Eisenbahnverkehrsunternehmen nicht anerkannt wird“, erklärt die Pressesprecherin weiter. Auf die Rückseite des Schuhs wurde eine fälschungssichere Identifikationsnummer eingearbeitet, die eine

agilis Eisenbahngesellschaft mbH & Co. KG
agilis Verkehrsgesellschaft mbH & Co. KG
Tel.: +49 (0)941 - 206 089 - 199
Fax: +49 (0)941 - 206 089 - 111
presse@agilis.de
www.agilis.de

Datum: 29. März 2018

agilis ist ein Eisenbahnunternehmen mit Sitz in Regensburg. Im Auftrag des Freistaats Bayern betreibt agilis den Schienenpersonennahverkehr in den Netzen Mitte (entlang der Donau) und Nord (Oberfranken). agilis beschäftigt rund 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Als junges Verkehrsunternehmen (Gründung 2009) greift agilis auf die Erfahrung der beiden erfolgreichen Mutterunternehmen, BeNEX und Hamburger Hochbahn, zurück.

leichte Kontrolle durch die Servicekräfte im Zug ermöglichen. Der Abostiefel ist übertragbar, ein Umtausch oder Erstattung sind jedoch ausgeschlossen. Im Nachgang zum Verkauf der 200 Stiefel sei ein Fotowettbewerb unter allen Abonnenten mit ihren Schuhen im Einsatz geplant. „Das Abo des besten Fotografen wird dann um ein weiteres Jahr kostenfrei verlängert“, kündigt Ziegler an.

Bildmaterial:



Bild 1: Der agilis-Abostiefel ist ab 1. April exklusiv per E-Mail bestellbar. Bei einer Auflage von nur 200 Stück hat der Schuh großes Potenzial, ein Sammlerstück zu werden. Foto: agilis

Bild in Druckqualität: <http://bit.ly/agilis-Abostiefel>